



Beschlussvorlage DS 197/2021/19-24

Status: öffentlich
Datum: 25.06.2021

Fachbereich: Stab
Bearbeiter: Verwaltung
Einreicher: Bürgermeister

Betreff: Vertragsentwurf-Tourismusinformation-Kaiserbahnhof

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit	Status
Hauptausschuss	14.06.2021	Vorberatung	Ö
Gemeindevertretung	21.06.2021	Entscheidung	Ö
Gemeindevertretung	28.06.2021	Entscheidung	Ö

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beauftragt die Verwaltung mit dem Abschluss des „Dienstleistungsvertrags über die Betreuung des touristischen und interkommunalen Service-Points im Kaiserbahnhof Hoppegarten“ mit dem Tourismusverein der Märkischen S5 Region auf der Grundlage des beigefügten Entwurfs.

Sachverhalt:

Der beigefügte Vertragsentwurf über die „Betreibung des touristischen und interkommunalen Service-Points im Kaiserbahnhof Hoppegarten“ wurde am 08.06.2021 zwischen der GeHUS, dem Geschäftsführer des S5-e.V. und der Gemeindeverwaltung abgestimmt. Er regelt die Betreuung des Gebäudeteils E, Am Güterbahnhof 1 a, Flur 5, Flurstück 457.

Die Eröffnung der T-Information wird für den Monat August 2021 angestrebt.

Zwischenzeitlich hat die Gemeinde Neuenhagen in ihrer Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses am 19.05.2021 eine Beteiligung an den jährlichen Bewirtschaftungskosten empfohlen. Am 10.6.2021 steht die Beschlussfassung in der Gemeindevertretung Neuenhagen an.

Das historische Gebäude geht in die Verwaltung der GeHUS über. Die entsprechenden Unterlagen wurden vom Gebäudeservice übergeben. Wartungsverträge abgeschlossen.

Ansprechpartner im Rahmen der Zielsetzung des Dienstleistungsvertrages in der Gemeindeverwaltung ist der Bereich Wirtschaftsförderung/Tourismus.

Für die Erfüllung dieses DL-Vertrages erhält der Auftragnehmer einen jährlichen Zuschuss. Der Vorstand des Tourismusvereins unterstützt die Eröffnung an diesem Standort und erhofft sich aufgrund bisher positiven Erfahrungen aus der Zusammenarbeit mit Altlandsberg und Strausberg einen tatsächlichen Mehrwert für Anwohner und Gäste der Region.

Aus Gesprächen mit aktiven Partnern und Kleinsthändlern aus der Region lassen sich weitere Synergieeffekte erkennen. Nach den ersten zwei Jahren ist zu prüfen, inwiefern sich aufgrund der Einnahmesituation Möglichkeiten zur Absenkung des Zuschusses ergeben.

Beteiligungen:

Kinder und Jugendliche:
Behindertenbeauftragte:

Auswirkungen auf den Haushalt:

Erträge/Einzahlungen:

Aufwendungen/Auszahlungen: 57.000,00 € / jährlich, 4.750,00 monatlich

Auf der Kostenstelle: 57501

Anlagen:

Vertragsentwurf über den „Dienstleistungsvertrag über die Betreuung des touristischen und interkommunalen Service-Points im Kaiserbahnhof Hoppegarten“.

Sven Siebert
Bürgermeister